

**Zeitschrift:** Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft  
**Herausgeber:** Schweizerische Astronomische Gesellschaft  
**Band:** 67 (2009)  
**Heft:** 350  
  
**Rubrik:** Fotogalerie

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Impressionen unseres Erdnachbarn

Der Mond ist und bleibt ein dankbares Fotoobjekt, besonders für den Einsteiger in die Astrofotografie. Mit relativ geringem Aufwand lassen sich ansprechende Resultate erzielen, wie die Fotogalerie in dieser Ausgabe zeigt. Es braucht auch nicht immer eine grosse Brennweite, insbesondere dann nicht, wenn man es eher auf Stimmungsaufnahmen abgesehen hat. Doch eine Mondlandschaft in einer bestechenden Auflösung hinzukriegen, wie sie auf dieser Doppelseite abgebildet ist, erfordert schon etwas mehr als einen klaren Himmel, selbst bei sehr kurzen Belichtungszeiten.

## Mare Serenitatis & Mare Tranquillitatis

Datum:	13. Februar .2008, 19:43 Uhr MEZ
Ort:	Sternwarte Schafmatt der Astronomischen Vereinigung Aarau
Aufnahmeteleskop:	Starfire Refraktor mit 2-fach Barlow
Öffnung/Brennweite:	155 x 2170 mm
Aufnahmekamera:	Canon EOS 20Da
Nachführung:	ohne
Methode:	mit Rauschunterdrückung (automatisch)
Anzahl Aufnahmen:	1 Bild
Belichtungszeit:	1/160 Sek. bei 200 ASA
Montierung:	Wam 850
Bearbeitung:	Photoshop CS

■ **Josef Käser**  
Josef Reinhartstr. 55  
CH-5015 Erlinsbach, SO











**Josef Käser**  
Josef Reinhartstrasse 55  
CH-5015 Erlinsbach, SO

## Der «goldene Henkel» bildet sich

Datum:	16. Februar 2008, 20:02 Uhr MEZ
Ort:	Sternwarte Schafmatt der Astronomischen Vereinigung Aarau
Optik:	Starfire Refraktor
Öffnung, Brennweite:	155 x 1085 mm
Filter:	ohne
Kamera:	Canon EOS 20Da
Methode:	mit Rauschunterdrückung (automatisch)
Bilder:	1 Bild
Belichtungszeit:	1/250 Sek. bei 200 ASA
Montierung:	Wam 850
Bearbeitung:	Photoshop CS

**Thomas Baer**  
Bankstrasse 22  
CH-8424 Embrach

*Haben Sie auch schöne  
Astroaufnahmen von besonderen  
Konstellationen oder  
Himmelsereignissen? Dann senden  
Sie diese an die Redaktion.*

Die Aufnahme links entstand in den Abendstunden des 16. Februar 2008. Gegen 20 Uhr MEZ erlebte der nordwestliche Teil des Mare Imbrium mit der wunderschönen Regenbogenbucht (Sinus Iridum) Sonnenaufgang. Die höchsten Gipfel des Juragebirges erhalten die ersten Sonnenstrahlen, während die Bucht selber noch im Schatten liegt. Es dauerte an diesem Abend bis 23:15 Uhr MEZ, bis auch die tieferen Erhebungen den neuen Tag begrüssen und sich der «goldene Henkel» bildete. Im Februar 2009 steht der Mond in Europa für den «goldenen Henkel» ungünstig am Himmel, doch am 6. März 2009 kann man die Erscheinung gegen 19:39 Uhr MEZ sehen.

Was sich aus einer Serienaufnahme eines Mondaufganges anstellen lässt, zeigt das Bild unten links. In den horizontnahen Atmosphärenschichten wurde der fast noch volle Mond am 8. September 2006 durch die Refraktion ziemlich arg deformiert.

Aber auch die beiden Schnappschüsse rechts dürfen sich sehen lassen. Manchmal wirken Aufnahmen nur schon durch die Komposition der sanften Farben einer Landschaft im Vordergrund, wie es das Foto von Patricio Calderari beweist. Es lohnt sich also, besondere Himmelskostellationen im Auge zu behalten. Im ORION weisen wir immer wieder auf solche Ereignisse hin. Wer weiss, vielleicht zeigen wir schon in der nächsten «Fotogalerie» ein gelungenes Bild von Ihnen. Der Komet Lulin könnte ja das nächste Fotosujet sein.







■ **Thomas Baer**  
Bankstrasse 22  
CH-8424 Embrach



■ **Patricio Calderari**  
Piazzale municipio  
CH-6850 Mendrisio, TI